

3333 DREIWEG-WEICHE R3

2 x 22,5° ABGANG, LÄNGE CA. 465 MM

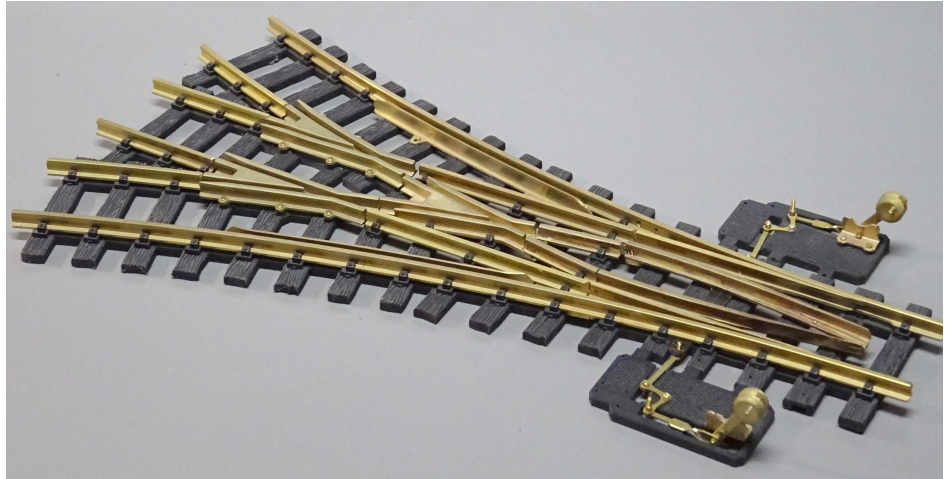


Modellbau-Werkstatt
Bertram Heyn
Königsallee 32
D-37081 Göttingen
Tel. 0551/631596
Fax 0551/631307
Mail: kontakt@modell-werkstatt.de
www.modell-werkstatt.de

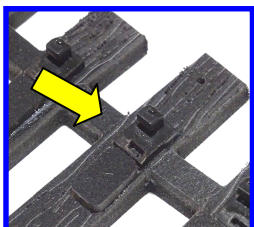
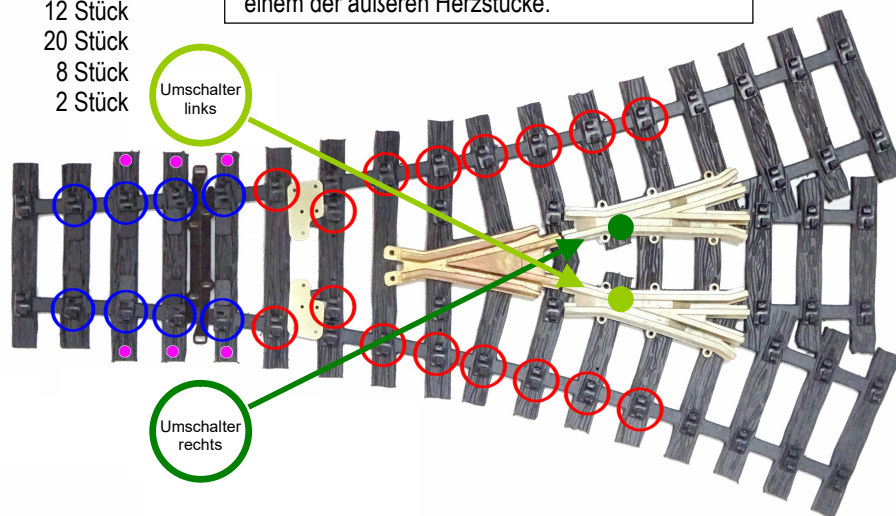
Lesen Sie bitte die Anleitung in Ruhe durch, bevor Sie an das Montieren gehen. Machen Sie sich mit den einzelnen Bauteilen vertraut.

Stückliste:

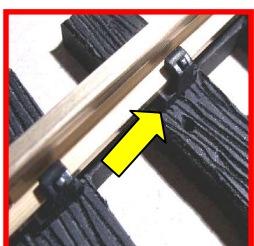
Schwellenbett	1 Stück
Schienenprofil gebogen 461mm	2 Stück
Schienenprofil gebogen 85mm	2 Stück
Schienenprofil gerade 126mm	2 Stück
Schienenprofil gerade 79mm	2 Stück
Schienenprofil gebogen 3326 43mm	2 Stück
Zungenprofile R3 3326	1 Paar
Zungenprofile gerade	1 Paar
Herzstück 3323	1 Stück
Herzstücke R3 3324, 3325	1 Paar
Zungenprofilauflagen	8 lange
Zungenprofilauflagen Verlängerung	2 Stück
Unterlegplatte für Herzstück	2 Stück
Gelenkdreieck	2 Stück
Spurstellstange 3333	2 Stück
Radlenker 3911: 160mm, Abstand 82mm	2 Stück
Schienenstühle	60 Stück
Schienenverbinder Messing	4 Stück
Blechschrabe 2,2x6,5 mm	4 Stück
Herzstückschraube M5x10	1 Stück
Lötfahne M5	1 Stück
Schrauben M2x8 Messing	12 Stück
Schrauben M2x6 Messing	20 Stück
Unterlegfederscheiben M2	8 Stück
Lötfahne M2	2 Stück



Um die Herzstücke zu polarisieren, verbinden Sie das rechte und linke Herzstück mit dem jeweils gegenüberliegenden Umschalter. Das mittlere Herzstück verbinden Sie beliebig mit einem der äußeren Herzstücke.



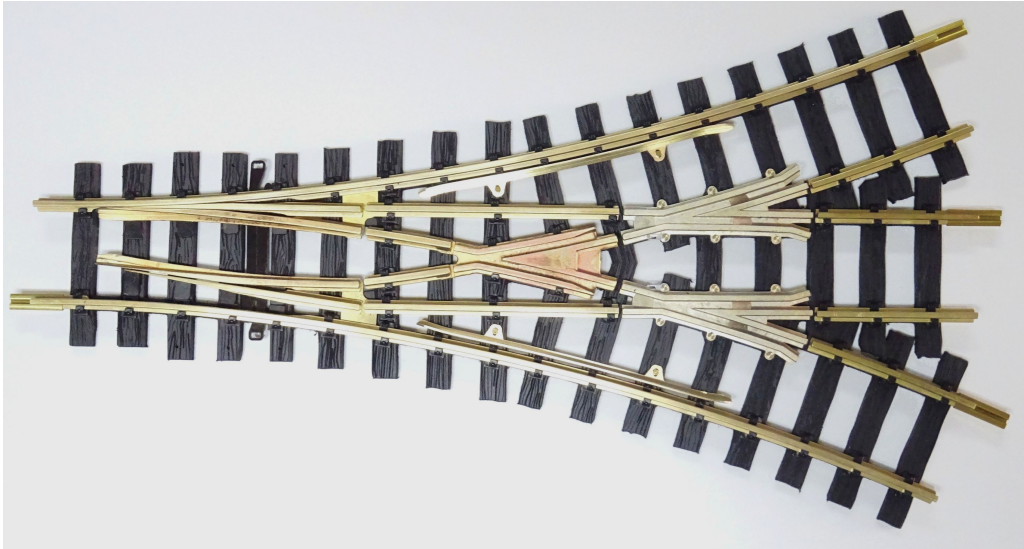
Kleben Sie bitte zu Beginn die Zungenprofilauflagen in die ausgefrästen Taschen im Schwellenbett. Setzen Sie zwischen die Auflagen auf den ersten beiden Schwellen die Verlängerungsteile ein. Entgraten Sie alle Kanten und Ecken an den Herzstücken, Zungen- und Schienenprofilen. Nun folgt das Einsetzen der Schienenstühlchen für die Gleisprofile in die entsprechenden Bohrungen: Achten Sie darauf, dass bei den Schienenstühlchen neben den Zungenprofilauflagen (**blauer Kreis**) die innere Halteklammer mittels Seitenschneider abgeschnitten werden muss.



Außerdem müssen an den Schienenstühlchen neben den Radlenkern bzw. Weichenzungen (**roter Kreis**) die Bodenplatten bis zur Klammer gekürzt werden, damit diese später dicht genug am Gleis sitzen. Jetzt schieben Sie die Schienenprofile in die Schienenstühlchen ein. Beginnen sie mit den mittleren geraden Schienenprofilen, Länge 126mm. Achten Sie auf die richtige Position der Bohrungen zur Befestigung der Gelenkdreiecke.

3333 DREIWEGWEICHE R3

Als nächstes kommt das mittlere Messinggussherzstück dran. Schrauben Sie die gebogenen Schienenprofile 3326, Länge 43mm, mit je einer Schraube M2x6 an die Laschen an. Beachten sie die Biegung der Profile. Nehmen Sie vier Schienenstühlchen und knipsen jeweils eine Halteklammer ab. Zwei weitere Schienenstühlchen bleiben ganz, um diese auf die kurzen Gleisstücke aufzuschieben; evtl. müssen diese mit einer Schlüssel-feile innen ausgefeilt werden. Justieren Sie die Schienenstühlchen am Herzstück entsprechend den Bohrungen im Schwellenbett, indem Sie diese seitwärts anklennen. Schieben Sie das Herzstück passend zu den Bohrungen auf das Schwellenbett und drücken Sie es zusammen mit den Schienenstühlchen mit einem Hammer und einer Holzunterlage (als Schutz vor Beschädigungen am Herzstück) ein. Befestigen Sie mit der M5x10



Schraube das Herzstück von unten. Hier können Sie die Löt-fahne einbauen, um später die Polarisierung des Herzstücks vorzunehmen.

Schrauben Sie das rechte und linke Herzstück seitenrichtig zusammen mit den Unterlegplatten mit je 6 M2x8 Schrauben auf das Schwellenbett. An einer der Schrauben können Sie eine Löt-fahne anbringen um später die Polarisierung der Herzstücke vorzunehmen.

Schieben Sie die Gelenkdreiecke unter die Schienenprofile und befestigen diese mit je drei M2x6 Schrauben. Schrauben Sie zur Probe die Weichenzungen an die Gelenkdreiecke.

Diese müssen, da es Gussteile sind, evtl. noch etwas in Form gebogen werden.

Testen Sie den Anschlag der Zungen und achten Sie auf eine gleiche Höhe der Schienenköpfe. Arbeiten Sie die Zungen bei Bedarf mit einer Feile nach. Danach befestigen Sie mit je einer Schraube M2x6 und einer U-Scheibe die Zungen von unten an den Gelenkdreiecken. Ziehen Sie die Schraube so fest, dass die U-Scheibe noch Spiel hat und die Zungen leicht beweglich sind. Sichern Sie die Schrauben mit **Schraubensicherungs-lack** oder Sekundenkleber.

Trennen Sie die Stellstangen und befestigen Sie diese an den Zungen mit je 1 Schraube M2x6 und 1 U-Scheibe von unten. Ihren Weichenantrieb können Sie an den Taschen (**lila Punkte**) befestigen. Dazu reduzieren Sie z.B. die Adapter am Antrieb in der Höhe.

Formen sie die Radlenker parallel zum Gleis und schrauben diese wie auf dem Foto zu sehen mit je 2 Schrauben M2x6 auf dem Schwellenbett fest. Schieben Sie die beiliegenden Schienenverbinder auf die Gleisprofile auf.

Anregungen und Kritik nehmen wir gern entgegen.
Technische Änderungen vorbehalten (Stand 05/19)

Viel Spaß mit unserem Bausatz wünscht
die Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn

